

Rechte der Eltern

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
﴿ وَقَضَىٰ رَبُّكَ أَلَّا تَعْبُدُوا إِلَّا إِيَّاهُ وَبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا إِمَّا يَبُلُغَنَّ عِنْدَكَ
الْكِبَرَ أَحَدُهُمَا أَوْ كِلَاهُمَا فَلَا تَقُلْ لَهُمَا آفٌ وَلَا تُنْهَرُهُمَا وَقُلْ لَهُمَا قَوْلًا
كَرِيمًا ﴾ ﴿٢٣﴾ ﴿

فَقَالَ أَبُو الدَّرْدَاءِ سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ ﷺ يَقُولُ:

« الْوَالِدُ أَوْسَطُ أَبْوَابِ الْجَنَّةِ، فَإِنْ شِئْتَ فَأَضِعْ ذَلِكَ الْبَابَ أَوْ احْفَظْهُ.»

Verehrte Muslime!

Obwohl der Mensch das edelste Geschöpf ist, kommt er bedürftig zur Welt. Allah legte Mitgefühl und Barmherzigkeit in die Herzen von Eltern, sodass sie alle Mühen auf sich nehmen, um ihre Kinder aufzuziehen. Sie stehen in der Nacht auf, wenn sie weinen und gehen arbeiten, um ihre Kinder halal versorgen zu können. Zwei Namen Allahs spiegeln sich besonders in den Eltern wider: Ar-Rahmân und Ar-Rahîm. Dafür danken und preisen wir Allah.

Liebe Geschwister!

Treue ist einer der wichtigsten Werte für uns Gläubige. Treue bedeutet, wertzuschätzen, was man hat. Treue gebührt an erster Stelle Allah. Denn er ist es, der uns aus dem Nichts erschaffen hat. An zweiter Stelle kommt unser Prophet (s). Er ist es, der uns den Weg weist, um in beiden Welten glücklich zu leben. Nach Allah und seinem Gesandten verdienen am meisten unsere Eltern unsere Treue.

Leider ist diese Treue in Gefahr. Denn Selbstsucht und Egoismus nehmen zu; wir Menschen meinen, alles nur uns selbst zu verdanken. Das ist verkehrt. Wir wuchsen unter den behüteten Fittichen unserer Eltern auf, sie kümmerten sich um uns, als wir es nicht konnten. Nur wer das vergisst oder ignoriert, lässt seine Eltern allein, wenn sie alt werden.

Unser Prophet (s) sagte: „Möge derjenige, der erlebt, dass seine Eltern oder ein Elternteil alt werden, ohne sich durch sie das Paradies zu verdienen, unglücklich sein!“¹ Damit lehrt uns

unser Prophet (s), dass wir uns um unsere Eltern kümmern sollen, wenn wir glücklich werden wollen.

Verehrte Muslime!

Im Islam ist es sehr wichtig, die Eltern gut zu behandeln. Damit reinigt der Mensch sein eigenes Herz und trägt zur Errettung der Menschheit bei. Im Koran heißt es: „**Dein Herr hat bestimmt, dass ihr ihn alleine anbeten sollt und gütig gegenüber euren Eltern sein sollt, auch wenn einer von ihnen oder beide bei dir ins hohe Alter kommen. Seufze daher nicht über sie und schelte sie nicht, sondern rede mit ihnen auf ehrerbietige Weise.**“² gehört zum schönen Charakter, die Eltern zu respektieren, sich materiell und geistig um sie zu kümmern, sie um Rat zu fragen, sich mit Güte an sie zu erinnern und für sie zu beten, wenn sie sterben.

Der Gesandte Allahs (s) sagte: „*Die Eltern sind eine der Haupttore, durch die ein Mensch ins Paradies eintreten kann. Es liegt an dir, ob du die Gelegenheit verlierst, durch dieses Tor einzutreten, oder ob du das Beste daraus machst!*“³ Mit dieser Aussage betont unser Prophet (s), dass Allahs Wohlgefallen nah am Wohlgefallen unserer Eltern liegt.

Verehrte Muslime!

Lasst uns gütig und freundlich zu unseren Eltern sein und schöne Worte zu ihnen sprechen. Lasst uns respektvoll und geduldig sein. Bemühen wir uns, ihre Herzen zu gewinnen und ihren Segen zu empfangen. Betrachten wir ihre Duâs als Segen im Diesseits und als unser Mittel zur Rettung im Jenseits. Als ein Mann zu unserem Propheten (s) kam und fragte: „*Welche Tat ist die beste?*“, antwortete unser Prophet (s): „*Das Gebet zur rechten Zeit und die Eltern gut zu behandeln. Dann kommt die Bemühung auf dem Weg Allahs.*“⁴

Möge Allah uns zu jenen gehören lassen, die ihren Eltern Gutes tun und dadurch Allahs Wohlgefallen erlangen. Âmîn!

¹ Muslim, Birr, 9

² Sure Isrâ, 17:23

³ Tirmizî, Birr, 3

⁴ Buhârî, Tawhîd, 48